



Mit der Bibel ins Leben.  
Bibelkonferenzzentrum Langensteinbacher Höhe

# LAHÖ



## »In seiner Hand«

Und ich sah in der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch, beschrieben innen und außen, versiegelt mit sieben Siegeln. Und das Lamm kam und nahm das Buch aus der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß. *Offb. 5, 1+7*

### Liebe Freunde,

mitten in diesen verwirrenden Zeiten gilt es, sich mit diesem Bibelwort besonders wieder zu erinnern und sich zu vergegenwärtigen:

Gott, der Vater gibt das Buch der Geschichte in die Hand des Sohnes, Jesus Christus. Er legt zutiefst überzeugt und vertrauensvoll die Zukunftspläne der Welt in die Hand des Lammes, das am Kreuz durch Hingabe und Liebe gesiegt hat.

### Jesus macht Geschichte

Jesus macht Geschichte. Alles liegt jetzt in seiner Hand. »Nun liegt das Schicksal der ganzen Menschheit und ihrer Geschichte, nun liegt der Weg und die Zukunft seiner Gemeinde in den Händen Jesu Christi.« (Karl Hartenstein) Und was macht nun Jesus als erstes? Er öffnet die Siegel (Offb. 6, 1), er setzt den Willen um. Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart. (Rö. 1, 18) Es folgt die Serie der aufwühlenden Gottesgerichte für die Menschheit. Das sind deutlichste Zeichen für das letzte, endgültige Gericht über die Menschen (Offb. 20, 11 ff). Jesus hat es selbst gesagt: Der Vater richtet niemand, sondern hat alles Gericht dem Sohn übergeben. Und wer nicht glaubt, der ist schon gerichtet. (Joh. 5, 22; 3, 18) Wer Jesus nicht glaubt, begegnet dem Zorn des Lammes (Offb. 6, 16). Wie gut ist es dagegen, von Jesus zu wissen: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht. (Joh. 5, 24) Dann gilt nochmals ganz anders:

### Alles liegt in seiner Hand

Unsere ganze Ewigkeit ruht in diesen Händen. Wer an ihn glaubt, darf mit Gewissheit leben. Ganz bewusst legen wir daher täglich unser Leben in diese Hände. Ja, manchmal ärgerlich und widerwillig, manchmal auch ängstlich und zögerlich, oft aber auch vertrauensvoll und zufrieden, ja, auch glücklich und dankbar, erwartungsvoll und gespannt. Die Formulierung, die Johannes hier verwendet, kann nämlich auch Begeisterung meinen oder die von der Spannung gelöste Freude bedeuten: Tatsächlich, Gott sei Dank, unfassbar, nicht zu glauben und doch wahr: Er hat es getan, er hat das Buch genommen, er hat die Verantwortung übernommen. Für das Große und Ganze und für unser Kleines und Alltägliches. Alles liegt in seiner Hand. Gott sei Dank!

Er kommt zum Weltgerichte,  
zum Fluch dem, der ihm flucht,  
mit Gnad und süßem Lichte  
dem, der ihn liebt und sucht.  
Ach komm, ach komm, o Sonne,  
und hol uns allzumal  
zum ewgen Licht und Wonne  
in deinen Freudensaal.  
*Paul Gerhardt*

Herzliche Grüße an Sie von der LaHö  
zu dieser Adventszeit

Ihr

Andreas Schäfer, Pastor  
Karlsbad, im Advent 2020



Sonntags 10 Uhr:  
LaHö-Gottesdienste live, auch auf:  
[www.lahoe.de](http://www.lahoe.de) und als Podcast

## Adventstage

11.–17. Dezember 2020 (31. BR20)  
**Advent heißt: Er naht!**

Das ist ein ganz besonderes Advents-geschenk – eine Woche Auszeit vor dem Weihnachtsfest in guter geistlicher Vorbereitung auf das große Fest. Wir wollen miteinander biblische Texte hören und freuen uns auf die Bibelarbeiten von **Ralf Mühe, Eckart zur Nieden, Norbert Rose, Konrad Straub** und **Reiner Wörz**. Mit Eckart zur Nieden haben



Cornelia Mack

wir zudem einen Referenten im Haus, der uns auch literarisch ein besonderes Programm mitbringt, und **Cornelia Mack** erklärt uns »Weihnachten im Isenheimer Altar«.

## Weihnachtskonferenz

18.–27. Dezember 2020 (32. BR20)  
**»So sehr hat Gott die Welt geliebt!« – Weihnachtliche Entdeckungen**



Ulrich Parzany

Es gibt viele gute Gründe, die Weihnachtstage auf der LaHö zu verbringen, und einer davon ist sicherlich der, dass Sie schöne Stunden in Gemeinschaft mit anderen Christen und gute biblische Vorträge zum Thema erwarten dürfen. **Ulrich Parzany, Winrich Scheffbuch, Norbert Rose, Andreas Schäfer** und **Reiner Wörz** wollen diese Tage für Sie gestalten. Natürlich bilden die verschiedenen Weihnachtsgottesdienste (u. a. Christvesper und Christmette) und das gemeinsame Feiern an den Weihnachtstagen Höhepunkte in dieser Festzeit.



Winrich Scheffbuch

## Bibelkurs

8.–10. Januar 2021 (1. BR21)  
**Ein Wort zum Anfang ... »Wer mich sieht, der sieht den Vater« – Die Selbstoffenbarung Gottes nach dem Johannesevangelium**



Prof. Dr. H.-J. Eckstein

Das neue Jahr ganz bewusst mit einer Zeit des intensiven Hörens auf die Bibel zu beginnen, das ist gut! Wir freuen uns auf diese Zeit mit **Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein**, der die Bibelarbeiten halten wird. Das Johannesevangelium wollen wir kennenlernen, seinen besonderen Charakter, und auf die Botschaft hören, die unseren Glaubensalltag bestimmen soll.

## Bibelkurs

12.–20. Januar 2021 (2. BR21)  
**Auf den Glaubensspuren von Deborah, Gideon, Simson & Co. – Ein Gang durch das Buch der Richter**



Andreas Schäfer

... mit Bibelarbeiten von **Andreas Schäfer** u. a. zu Deborah (Richterin, Prophetin und Mutter in Israel), zu Gideon (Berufen, Bestätigt, Belastet) und zu Simson (»Der Geist des Herrn geriet über ihn«) – Figuren und Texte, die uns Warnung und Ermutigung sein können. Inkludiert in den Bibelkurs ist ein **Tagesseminar** mit Andreas Schäfer zum Thema »Alltag/Alle Tage mit Jesus – Konkrete Nachfolgeschritte«.

## Winter-Kurzbibelschule

Zum wiederholten Mal haben wir das Angebot einer Winter-Kurzbibelschule. Im Schwerpunkt werden die **LaHö-Referenten** für den Glauben wichtige Themen intensiv bearbeiten. Die genaue Themenaufstellung finden Sie auf der Webseite ([www.lahoe.de](http://www.lahoe.de)) und im Konferenzkalender. Wir planen vormittags, nachmittags und abends jeweils eine Doppelstunde



Friedhelm Schröder

à 45 Minuten mit einer 15-minütigen Pause. Als besondere Gastlehrer haben wir **Friedhelm Schröder** bzw. **Holger Stoye** in unserer Mitte. Wir freuen uns auf dieses Programm und laden ganz herzlich dazu ein. Wir denken, dass es uns gut tut, mit



Holger Stoye

der Bibel zu arbeiten und unseren Glauben zu stärken. Teilbelegungen sind möglich. Insbesondere eignen sich diese Tage ja auch, um Rest-Urlaubszeiten gut einzusetzen. Dass wir zum Teil nebenbei von den festlichen Abenden der Frauenfreizeiten profitieren werden, ist ebenfalls erwähnenswert.

12.01.–20.01.2021 (1. KB21) inkludiert ist ein **Tagesseminar** mit Andreas Schäfer zum Thema »Alltag/Alle Tage mit Jesus – Konkrete Nachfolgeschritte«

21.01.–27.01.2021 (2. KB21)

28.01.–03.02.2021 (3. KB21)

04.02.–10.02.2021 (4. KB21)

*Advent ...  
Weihnachten ...*



## Frauenfreizeiten

Frauenfreizeit – das bedeutet, einfach mal Zeit haben! Zeit für sich selbst und ganz besonders auch Zeit, mit Gott zu reden und auf IHN zu hören. Ein vielfältiges Angebot an den Nachmittagen, wie eine Konzert-Lesung mit **Carina J. Nill**: »Count your Blessings«, der festliche Abend und auch die Möglichkeit zur Seelsorge gehören mit dazu:

21.01.–27.01.2021 (1. FR21)

Ruth Heil



zum Thema **Gemeinschaft, das Ende der Einsamkeit – Biblische Entdeckungen** mit **Dr. Andreas und Elisabeth Bartels, Ruth Heil, Nicola Vollkommer** und dem **Team des Hauses**

04.02.–10.02.2021 (3. FR21)

Noor van Haaften



zum Thema **Jesus ging vorüber ...: Jesus-Geschichten – von gestern für heute** mit **Dr. Andreas und Elisabeth Bartels, Noor van Haaften** und dem **Team des Hauses**

04.03.–10.03.2021 (4. FR21)

Nicola Vollkommer



zum Thema **Verankert in Christus – Wie die Seele Halt bekommt** mit **Cornelia Mack, Maike Sachs, Nicola Vollkommer** und dem **Team des Hauses**

11.03.–17.03.2021 (5. FR21)

Susanne Buch



zum Thema **Was Gott sagt, das tut er auch!** – Mit **Verheirathungen leben** mit **Susanne Buch, Ruth Heil, Cornelia Mack** und dem **Team des Hauses**

### Weitere Angebote:

- **Stille Tage**

vom 11.–13.12.2020 (4. ST20)  
mit **Horst und Susanne Brecht**

- **Seelsorgekurs**

vom 14.–17.12.2020 (11. SK20)  
mit **Norbert Rose**:  
»Das Alte ist vergangen!  
Der neue Mensch lebt!«

- **Weihnachts-Schreibwerkstatt**

vom 11.–17.12.2020 (7. LP20)  
mit **Hedwig Gunzelmann**

# LAHÖE

## Rückblicke

Jugendtag

Jugendtag in Corona-Zeiten,



Unser Referent **Tobias Kley**



am Abend mit **Praisiey-Konzert**

LaHö-Gemeindefreizeit

Unser Jahresteam stellt sich vor



Wir feiern **Erntedankfest**



In Corona-Zeiten brauchen wir mehr Platz ...



Jungscharfreizeit

Das große Zelt dient als idealer Workshop-Ort



In Kleingruppen wird das schöne Wetter genutzt





Aktuelle Fotos vom Bau: Der neue Haupteingang



Die neue Großküche



Das neue Rondell

# Aktuelles

## Ein Jahr LaHö

in diesen Wochen überlegen wieder viele Schulabgänger, was als nächstes dran ist: Ausbildung? Fortsetzung der Schule? Studium? Oder vielleicht **ein Jahr LaHö!**



Im **LaHö-Profil-Jahr** wollen wir junge Menschen mit missionarisch-evangelistischer Ausrichtung fördern und eigene Erfahrungen sammeln lassen. Weiterführende Schulungszeiten und intensive Praxiseinheiten bestimmen das Jahr.



Das **LaHö-Jahresteam** ist das wichtige Einsatzteam von jungen Erwachsenen in unserem Haus zur Unterstützung des vielfältigen Tagungsprogramms und zur Mithilfe in Tätigkeitsbereichen in Haus und Park.

Bei Bedarf senden wir Ihnen gerne entsprechende Flyer zu, entweder für Sie selbst oder zur Weitergabe an andere Interessierte.

## Die Internatsschule schließt

Seit einigen Monaten – unabhängig von Corona – bewegt den Vorstand der Langensteinbacher Höhe die Frage, ob die Internatsschule mit ihrem personellen und finanziellen Aufwand auf Dauer tragbar ist. Auf der einen Seite

sind die Segensspuren im Leben der Schülerinnen deutlich sichtbar, auf der anderen Seite zeigen die Schülerinnen-Zahlen keine Tendenz, sondern schwanken. Die Intensität des Aufwandes jedoch, auch für das Lehrerkollegium, Seelsorger/innen und Mentorinnen, ist unabhängig von der Anzahl der Schülerinnen immer gleich hoch. Am 1. Oktober hat der Bruderrat der Langensteinbacher Höhe über den Fortbestand der Schule beraten, sieht eine Neuordnung unserer Kräfte als die angemessene Reaktion und hat beschlossen, die Internatsschule mit Ende dieses Schuljahres zu schließen.

## Frauentag

Samstag, 30. Januar 2021 ab 10.00 Uhr  
Im nächsten Jahr werden **Noor van Haften** und **Nicola Vollkommer** sprechen, für die Musik hat **Sefora Nelson** zugesagt. Wir laden Sie herzlich ein, am Frauentag teilzunehmen, für Kinder von 4 bis etwa 11 Jahren wird ein interessantes Programm vorbereitet. Wenn Sie als Tagesgast am Mittagessen inkl. Kaffee trinken teilnehmen möchten (25 Euro einschl. Tagesbeitrag), bitten wir um Anmeldung. Sie können ab Anfang 2021 Flyer anfordern, um für diesen Frauentag besonders einladen zu können.

## Finanzen und Corona

Ganz herzlichen Dank für Ihr treues Begleiten unseres Hauses auch in diesem Jahr! Viele von Ihnen haben weiter mitgeholfen mit Spenden und Darlehen für unser Bauprojekt Westflügel.

Ganz herzlichen Dank auch für die bauunabhängigen Spenden für all die normalen LaHö-Bedürfnisse an jedem neuen Tag, in jedem neuen Monat des zurückliegenden Jahres, gerade angesichts der **Corona-Zeit**. Danke!

Jetzt stehen wir wieder gespannt vor den letzten Wochen des Jahres und hoffen auf Ihre **Weihnachtsspende für die LaHö** in der Corona-Zeit. So legen wir auch diesem Brief vertrauensvoll einen Überweisungsträger bei und danken für Ihr Verständnis. Die Langensteinbacher Höhe braucht Ihre offenen Hände und Ihr Mittragen. Herzlichen Dank, Gott segne Sie für all Ihre Hilfe.

## Weihnachtsgeschenke: LaHö-Gutscheine

Vielleicht suchen Sie ja für Ihre Lieben noch ein besonderes Weihnachtsgeschenk. Manches Mal ist ein LaHö-Gutschein eine richtig gute Idee. Wenn Sie daran Interesse haben oder weitere Informationen benötigen, dürfen Sie sich gern an unser Gästebüro wenden.

### Es gibt noch freie Plätze für Kurzentschlossene:

- bei den **Tagen der Stille** vom 1.-10. Dezember 2020 (30. BR20) – und auch bei den parallel stattfindenden Kursen und Seminaren



Mit der Bibel ins Leben.

Titusweg 5  
76307 Karlsbad  
Telefon 07202 702-0  
Fax 07202 702-503  
info@lahoe.de  
www.lahoe.de

Sparkasse Karlsruhe  
DE26 6605 0101 0001 6027 54  
KARSDE66XXX

Volksbank Ettligen  
DE02 6609 1200 0020 6158 00  
GENODE61ETT

Postscheckamt Zürich (Schweiz)  
CH45 0900 0000 8005 4751 4  
POFICHBEXXX